

Eine Gruppe von Firmlingen fährt vom **31.07. - 08.08.2010** mit Betreuern nach **Taizé**. Es handelt sich - bis jetzt noch - um eine kleinere Gruppe. Ab einer Anzahl von 30 Reisenden holt der Bus direkt in Siegen ab, daher bietet das Betreuungsteam noch Mitfahrgelegenheiten an.

Wer kennt also noch Jugend- oder Erwachsenen-Gruppen, die zu dem angegebenen Zeitpunkt mitreisen würden?

Es ist ebenfalls möglich, dass sich auch **einzelne Jugendliche** (als "Jugendlicher" gilt man in Taizé bekanntlich ja bis zu einem Alter von 29 Jahren!) noch der bestehenden Gruppe anschließen. Für einen solchen Fall sind auch zuverlässige **einzelne Erwachsene**, die sich vorstellen könnten, als Betreuer mitzufahren, eingeladen, sich hierfür zu melden, damit dann die Betreuung auch entsprechend gut abgedeckt wäre.

Bitte meldet euch bei Interesse gerne bei Organisatorin Katharina Werthebach unter E-Mail: K.Werthebach@gmx.de, sie wird sich sehr freuen!

Sommerferien, und noch nichts vor? Mit uns könnt Ihr an der Mecklenburgischen Seenplatte paddeln, auf einer Hochalpmhütten-Freizeit wandern oder auf einem Abenteuercamp spannende Ferien mit Gleichaltrigen erleben. Zwischen Seen oder hoch oben in den Bergen, nahe an Wasser, Himmel, Erde und mit grenzenlosem Bewegungsfreiraum bieten wir eine intensive Betreuung auf Grundlage der Waldorfpädagogik in kleinen Gruppen. Wir legen Wert auf vollwertige Ernährung (vorwiegend Bio) und kochen täglich in unserem Koch-Workshop selbst. Wir schwimmen, spielen Volley-, Feder- oder Basketball und stärken unsere Natur-, Bewegungs- und Sozialkompetenz. In der Geborgenheit einer neuen, überschaubaren Gruppe lernt Ihr Euch und Eure Stärken auf ganz neue Art kennen und erfahrt Qualitäten, derer Ihr Euch vorher vielleicht noch gar nicht wirklich bewusst wart. Mehr Infos unter www.pastelltours.de oder 089 985476 (Andrea Leiber, Ehemaligenmutter München-Daglfing).

5 Jahrgänge GEO 1997 - 2001 abzugeben Tel. 0271/39 06 12 (Weber)

3/4 Geige, Anfängerinstrument, Beratung/Anschaffung Frau G. Müser in den 60er Jahren, fast neuwertig, kompetenter Schätzwert, incl. Kasten und Bogen zu verkaufen. Preis VB 500 EUR Interessenten bitte an: mail@rubi-n.de

Familie der Waldorfschule Verrières (Nähe Paris) mit 3 Kindern im Alter von 7 Jahren , 4 Jahren und 6 Monaten sucht ein Aupair - Mädchen ab August für den Zeitraum eines Jahres. Wir würden uns über Dein Interesse freuen !
Kontakt: sophieshankland@gmail.com oder 0033 (0)1.60.19.23.82

Sommerreifen 175/65R14 82 T auf Stahlfelgen (5Jx14 H 2) für Honda Civic, guter Zustand, zu verkaufen. VB 80 € Borodin 02738/6482

Verantwortlich: Rudolf Steiner Schule Siegen
Kolpingstr. 3, 57072 Siegen, Tel. 0271/48859-0, Fax 0271/48859-50
Redaktion: Jürgen Erbacher

Redaktionsschluss ist mittwochs um 12 Uhr
Email: freitagsbrief@waldorfschule-siegen.de

FREITAGSBRIEF

26. März 2010

www.waldorfschule-siegen.de



RUDOLF STEINER SCHULE SIEGEN

Freie Waldorfschule

**Wir wünschen Frohe Ostern
und schöne, erholsame Ferien!**

Offizielles

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass Herr Philipp Hintze die zukünftige 9. Klasse als Klassenbetreuer übernehmen wird.

Der Personalkreis

Termine

Schmieden für den Basar

Wir sind ein kleiner Trupp befeuerter Schmiede und stellen kleine Gegenstände zum Verkauf her.

Treffen: Dienstag 23.3., 20.4.27.4. jeweils um 20 Uhr in der Schmiede

Interesse? Peter Rauscher 02732/82159

Protokoll zum FORUM 15.3.2010

TOP 1 Legasthenie

Frau Dier und Herr Mosler stellen in einer konzentrierten Form die wesentlichen Ergebnisse der Arbeit der Studiengruppe zur Legasthenie dar.

Eine schriftliche Ausarbeitung hierzu wird Frau Dier demnächst bereitstellen.

Die **Umsetzung** der Erkenntnisse nimmt konkrete Gestalt an in folgenden Schritten:

- Darstellung der menschenkundlichen Grundlagen im Kollegium, um zu einem noch bewussteren Ergreifen der Möglichkeiten zu kommen, die in der Waldorfpädagogik als Erziehungskunst verankert sind.
- Im kommenden Stundenplan wird für 6 Stunden ein paralleler Förderunterricht eingerichtet, der Kindern aus Klasse 2 u. 3 hilft, die Hürden bei der Einführung des Schreibens und Lesens zu überwinden und Kindern aus Klasse 5 u. 6 ein angepasstes Rechtschreib-Training bietet. Für diesen Unterricht hat sich Frau Dier gezielt qualifiziert.

TOP 2 : Die Zukunft kommt näher

Frau Greif berichtet von den Arbeiten, zu denen Aufsichtsrat, Vorstand und Schulführung bisher zweimal getagt haben, und die eine gesunde Weiterentwicklung der Schule ermöglichen sollen, wenn in den nächsten 15 Jahren etwa 21 KollegInnen in Ruhestand gehen:

- Vor Ort Menschen finden, die sich für den Unterricht an der Waldorfschule weiterbilden wollen. Hierzu soll ein zweijähriger berufsbegleitender Kurs auch mit der Perspektive Oberstufe eingerichtet werden.
- Menschen ansprechen, die sich aus anderen Orten als Waldorflehrer nach Siegen orientieren wollen. Hierzu wurde ein Flyer entwickelt, der auch verteilt wurde.
- Lehramts-StudentInnen eine Orientierung über unsere Schule und die Waldorfpädagogik ermöglichen. Hierzu wird ein zweiter Flyer erarbeitet.
- Schulfinanzen so verbessern, dass in gewissem Umfang Menschen auch parallel eingestellt und gut eingearbeitet werden können, wenn absehbar ist, dass sie in unsere Schule passen.
- An alle Eltern wird die Bitte ausgesprochen, in ihrem Umfeld wach zu sein und aktiv zu werden, um Menschen neu als Lehrer für unsere Schule zu gewinnen.

TOP 3 : Zwischenbericht Elternbeitragsgerechtigkeit

Herr Dier und Herr Kromer stellen dar, dass von 80% der Elternhäuser Rückmeldungen vorliegen und dass daraus eine Gesamt-Erhöhung der Beiträge um 40 000 Euro im Jahr zusammenkommt. Sie äußern sich dankbar über den Erfolg der Aktion. Angesichts der Zielmarke von 80 000 Euro, die in den Elternabenden genannt und begründet wurde, müssen weitere Schritte folgen. Zunächst werden die fehlenden Rückmeldungen eingefordert.

Frau Fiebig dankt dem Elternbeitragskreis für die gut vorbereitete und sorgfältig durchgeführte Aktion und wird darin bekräftigt durch den Beifall der Versammlung.

TOP 4 : Berichte aus den Kreisen

- Florian Haug berichtet für die Schülervvertretung, dass sie bisher stark an ihrer Neuordnung und Arbeitsfähigkeit arbeitet. Dazu gab es Gespräche mit Lehrern, mit der EV und mit der Verwaltung. Wenn hier ein guter Stand erreicht ist, werden wieder Aktionen nach außen folgen.

- In der Elternvertretung wurde die Ablösung von Frau Fiebig erarbeitet, die zum Schuljahrs-Ende mit ihrer jüngsten Tochter aus der Schule herauswächst. Die vielfältigen Aufgaben, in die sie durch den Aufbau der Elternvertretung hineingewachsen war, werden nun auf mehrere Schultern verteilt: Frau Salomon wird als neue Elternsprecherin eingearbeitet, Frau Stettner wird die Konferenz besuchen und das Forum betreuen. Herr Eckmann hält die Rubrik EV auf der Webseite auf Stand und führt die Listen, Fr. Luce besucht mit Frau Alexander die Elternratstagungen.

Die Elternvertretung dankt Frau Fiebig für ihren liebevollen Einsatz und für die Einarbeitung ihrer NachfolgerInnen bis Sommer mit Blumen. Beifall.

TOP 5 : Vorblick auf den Jahreskalender 2010/2011

Herr Stollwerck legt ein Blatt vor mit der Übersicht über die Epochen und die Ereignisse und Veranstaltungen. Herr Albe-Nolting hält den Veranstaltungskalender auf aktuellem Stand. Er ist auf der Webseite einzusehen und wird zum Schuljahrs-Ende herausgegeben.

- Das Jahr wird geprägt sein von den Feierlichkeiten zum **30 jährigen Bestehen der Schule**, die einen besonderen Glanz auf die Tage der offenen Tür am 1. und 2. Oktober und auf die weiteren öffentlichen Veranstaltungen werfen sollen und die am Schuljahrs-Ende mit einem Sommerfest und Tanz-Abend abgeschlossen werden. Frau Stiebing koordiniert diese Feierlichkeiten und möchte angesprochen werden bei Wünschen und Anregungen zur Festgestaltung.

- Ein wichtiger Start für das öffentliche Auftreten der 30 jährigen Schule sind die **NRW-Tage** am 17.-19. September 2010, zu denen die Stadt bis zu 300 000 Besucher erwartet. Frau Sonntag (L) und Frau Lambeck (E) sind Ansprechpartner für die Aktionen unserer Schule, die sich mit Märchen-Jurte, Waffelbacken, Rapunzelklettern, Infostand und Handwerk um das obere Schloss herum gruppieren. Es wird die Beteiligung von Schülern und Eltern erbeten sein, um diese Aktionen über zwei Tage von 11-19 Uhr zu betreuen.

- Für die drei **beweglichen Ferientage**, die uns das Land für 2010/2011 zugesteht, wird der Tag vor den Weihnachtsferien (Do.23.12.10), der Rosenmontag (7.3.11) und der Freitag nach Himmelfahrt (3.6.11) vorgeschlagen. Die Versammlung stimmt darüber ab mit 32 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen.

- Die **Kollegiumstagung** wird im kommenden Schuljahr nicht im Herbst liegen, sondern unmittelbar vor Fasching. Dadurch ist der Freitag 4.3.11 als Studientag des Kollegiums unterrichtsfrei.

TOP 6 : Besuche im Sommertrimester

- Für Do. u. Fr 29 u.30 April 2010 haben wir **Frau Girard** eingeladen Unter dem Thema „Einmal die Welt zu Gast haben“ wird sie in der Konferenz und in zwei Schülerforen ein lebendiges Bild von der Arbeit der Freunde der Erziehungskunst für die Waldorfbewegung in anderen Ländern und Kontinenten geben.

- **Herr Buermann** wird am Mo.31.5.10 in einem öffentlichen Unterstufen-Elternabend zum Thema Medien sprechen und am Di.1.6.10 in zwei Gruppen mit den Oberstufenschülern arbeiten. Außerdem kommt Herr Buermann Mo. Nachmittag in die Konferenz. Mit den Schülern und Lehrern soll u.A. die Idee, einen Medientag zu veranstalten, konkretisiert werden.

Zu den Konferenz-Terminen mit Frau Girard und mit Herrn Buermann sind interessierte Eltern herzlich eingeladen. Sie liegen beide 17-18.30 Uhr (Anmeldung im Schulbüro erbeten !)

A. Stollwerck